

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09228555
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt
Anschrift Wolkensteiner Straße 33
Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 64

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in Ecklage und in halboffener Bebauung; baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Zweigeschossiges, im 18. Jh. entstandenes Wohnhaus mit 6 Achsen in Ecklage und halboffener Bebauung. Auf der rechten Seite überspannen drei Schwibbögen (siehe Obj.-Nr. 09228554) die Hopfengasse zum benachbarten Wohngebäude. Der Hauseingang leicht außermittig mit einem segmentbogigen Sandsteinportal und betontem Scheitelstein; die Tür zweiflügelig mit Oberlicht. Ebenfalls aus Naturstein die Gewände der beiden rechten EG-Fenster, bei allen anderen diese wohl aufgeputzt. Alle Fenster mit T-Sprossung. Die verputzte Fassade ohne Baudekor. Das hohe, abgewalmte Satteldach mit Schieferdeckung und kleinen stehenden Gaupen in zwei Reihen. Das schlichte, aber ausgewogen proportionierte Wohnhaus ist Teil der die Wolkensteiner Straße prägenden Bebauung, die vorwiegend im 18. Jh. nach dem Stadtbrand (1731) entstanden ist. Es besitzt sowohl baugeschichtliche als auch städtebauliche Bedeutung.

Carola Zeh
Lfd/2013

Datierung bez. 1733, Kern wohl älter (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 403 588
Aufnahmejahr 1990
Fotograf Petrik, Ivo
Beschreibung Wohnhäuser



Fotonummer DF 403 587
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

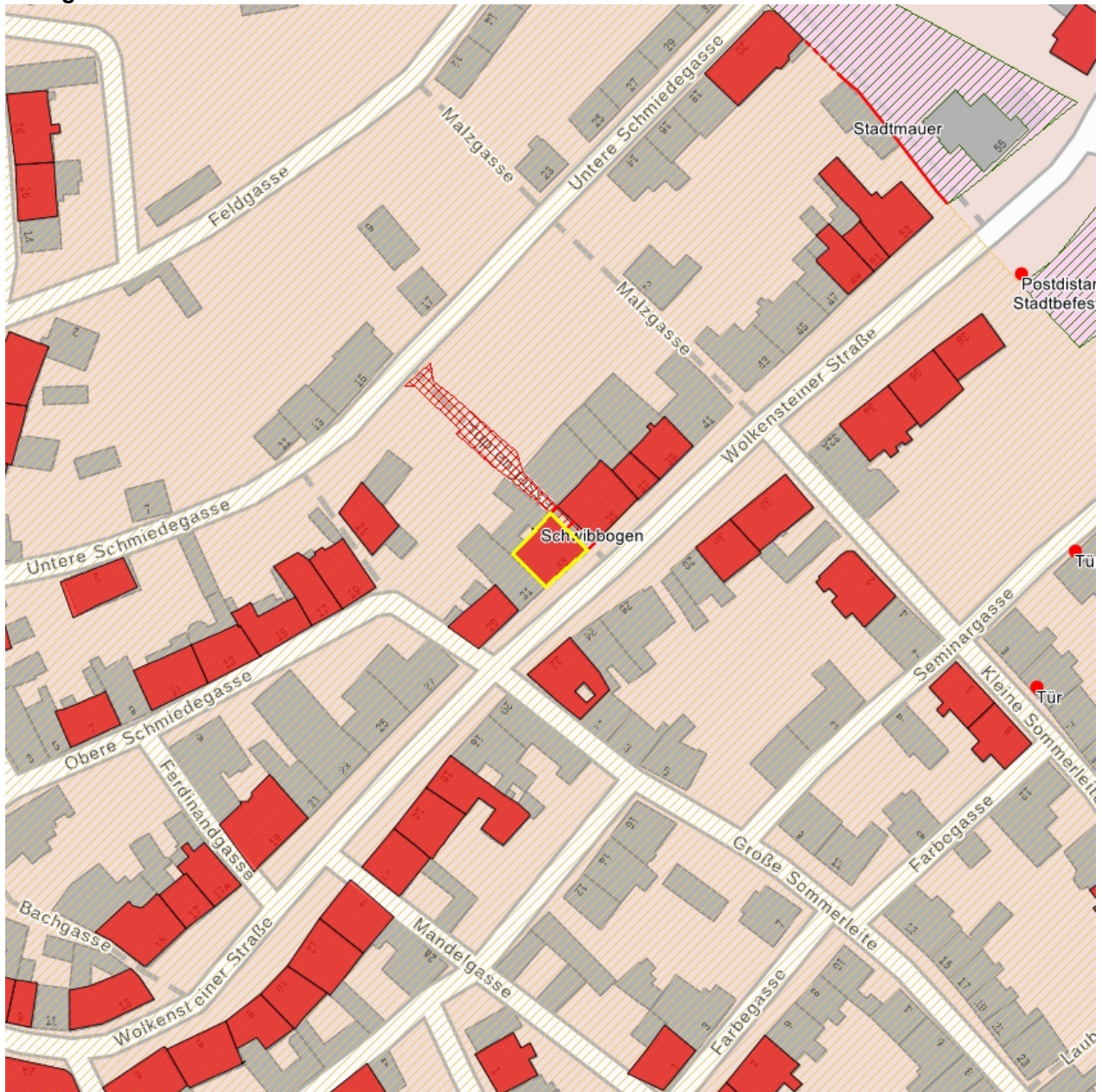


Fotonummer DF 267 111
Aufnahmejahr 1991
Fotograf Reinecke, Hans
Beschreibung Wohnhäuser mit sogen. Schwibbögen



Fotonummer F 09228555 A
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Wohnhaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

